



Meilensteine 50 Jahre SPRG und PR-Geschichte in der Schweiz

1953	St. Saphorin VD: Im Dezember 1953 treffen sich Kaspar Gisler, Dr. Charles Metzler und Gerard Hallauer aus Zürich sowie Dr. Paul Erni und Kurt Schmid aus Basel bei Dr. Alfons Helbling in St. Saphorin und fassen den Beschluss, sich in der Schweizerischen Public Relations Gesellschaft SPRG zu konstituieren.
1954	Zürich: Offizielle Gründung der SPRG anlässlich der 1. Generalversammlung.
1959	Zürich: PR-Schaffende gründen eine Zürcher Ortsgruppe. Es ist die Geburt der späteren Zürcher Public Relations Gesellschaft ZPRG. Bern: Die Berner PR-Fachleute schliessen sich zur Berner Ortsgruppe, der späteren Berner Public Relations Gesellschaft BPRG, zusammen.
1960	Errichtung eines ständigen Sekretariats der SPRG. Anerkennung der SPRG seitens der International Public Relations Association IPRA.
1961	Die PR-Fachleute in der Romandie gründen den Club romand de public relations, die spätere Société Romande de Relations Publiques SRRP.
1961	Gründung der paritätischen Kommission „PR und Reklame in der Presse“. Richtlinien regeln klar die Abgrenzung von PR zur Werbung.
1963	Konstituierung der Berufsgruppe der SPRG. Mitglieder sind PR-Fachleute, die hauptberuflich auf dem Gebiet der PR tätig sind.
1965	Gründung der Zentralschweizerischen Ortsgruppe, der späteren Zentralschweizerischen Public Relations Gesellschaft ZSPR.
1966	Die SPRG wird Mitglied des Centre Européen des Relations Publiques CERP ¹
1967	Der internationale Jahreskongress des CERP wird in Genf durchgeführt.
1969	Gründung des Schweizerischen PR-Instituts SPRI.
1973	Reform der Berufsgruppe, welche neu in drei Fachkommissionen für die Bereiche Berufspolitik, Information und Schulung gegliedert ist. Der 6. PR-Weltkongress findet mit mehr als 1000 Teilnehmern aus 60 Ländern unter dem Patronat der SPRG und des IPRA in Genf statt.

¹ Heute: Confédération Européenne des Relations Publiques



1975	Gründung der Ortsgruppe Ostschweiz und Liechtenstein, der späteren Public Relations Gesellschaft Ostschweiz / Liechtenstein PROL.
1976	Gründung des Bundes der Public Relations Agenturen der Schweiz BPRA.
1978	Am 4. September feiert die SPRG in Zürich ihr 25-jähriges Bestehen. Gründung der Nordwestschweizerischen Public Relations Gesellschaft NPRG, die es ab Ende der 50er Jahre schon als Ortsgruppe Basel gab.
1979	Das seit 1977 bestehende verbandsinterne „Diplom in Public Relations SPRG“ wird im Frühjahr 1979 vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit BIGA ² rückwirkend als „Eidg. Diplom für PR-BeraterInnen“ anerkannt.
1980	Das SPRI wird eine unabhängige Stiftung.
1981	Gründung der Società Ticinese di Relazioni Pubbliche STRP.
1984	Die SPRG führt als eigenständige Prüfungsinstanz und unter Aufsicht des BIGA erstmals die Berufsprüfung für PR-Assistent/-in durch, die zum Erwerb des Fachausweises „PR-Assistent/-in mit eidgenössischem Fachausweis“ erforderlich ist. ³
1992	Statutenrevision: Die SPRG konstituiert sich neu zum Dachverband der Regionalgesellschaften. Dies hat zur Folge, dass nicht mehr die einzelnen PR-Schaffenden Mitglieder der SPRG, sondern die Regionalgesellschaften einzige Mitgliedgesellschaften der SPRG sind. Die Einzelpersonen sind Mitglieder ihrer Regionalgesellschaft. Mit der Reform wird auch die seit 1963 existierende Berufsgruppe aufgelöst. Das Berufsregister der Schweizerischen Public Relations Gesellschaft (BR/SPRG) bleibt aber der einzige nationale und öffentlich anerkannte Verbund von nachweislich professionell arbeitenden PR-Fachleuten. Fachleute, die den Nachweis ihrer beruflichen Qualifikation und Erfahrung erbracht haben und hauptberuflich auf dem Gebiet der PR tätig sind, dürfen im Berufsregister eingetragen werden. Wer in das Berufsregister eingetragen ist, kann den Titel BR/SPRG bzw. RP/SSRP tragen.
1993	Am 20. Januar treten die revidierten Statuten der SPRG anlässlich der konstituierenden Delegiertenversammlung in Kraft.

² jetzt Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT



2003	Die Höhere Fachprüfung für PR-Beraterinnen und PR-Berater wird letztmals nach altem Reglement durchgeführt. Nach dem neuen am 1. Januar 2003 in Kraft getretenen Reglement ist – nebst den Prüfungen in den Grundlagenfächern im ersten Jahr und den Aufbaufächern im zweiten Jahr – eine einzureichende Diplomarbeit das Herzstück der Prüfung. Der bisherige Titel PR-Assistent/-in wird durch eine Reglementsänderung in PR-Fachfrau/PR-Fachmann umgewandelt.
2004	Am 18. Juni feiert die SPRG mit einem Nationalen PR-Tag (Delegiertenversammlung/PR-Symposium/Jubiläumsparty) in Thun ihr 50-jähriges Bestehen.

Chronologie SPRG Präsidenten seit 1953

1953-55	Dr. Alphons Helbling
1955-57	Dr. Paul Erni
1957-63	Dr. René Kaestlin
1963-69	Dr. Alex Meile
1969-74	Dr. Karl Menzi
1974-78	Doris Gisler
1978-82	René W. Rohner
1982-87	Walter G. Pielken
1987-90	Marcel Rubin
1990-99	Hans-Ueli Schaub
1999-2003	Dr. Jacqueline Moeri
seit 2003	Mireille E. Saucy

Zürich, 16. Juni 2004

Die Pressemitteilung in elektronischer Form steht als Download unter www.sprg.ch zur Verfügung.

Für weitere Informationen:

Medienstelle SPRG
c/o Flowcube Communications - Quellenstrasse 27, 8005 Zürich - Kontakt: Alfredo Schillirò
Tel. 043 344 30 33 – Fax 043 344 30 31 - Mail info@flowcube.ch
Internet www.sprg.ch